

Inhalt

Vorwort	5
Orthographie und Politik?	16
Eine Einleitung	16
Evolution oder Revolution?	30
Von der Entstehung, Entwicklung und Verbreitung sprachlicher Normen	30
Sprachnormierung: Ausgrenzung oder Integration?	44
Der Ausgangspunkt der Reformwünsche	49
Kritik am Gewordenen und neue Wissenschaften	49
Der Weg zur Einheitsschreibung	62
Was der Staat mit Orthographie zu schaffen hat	62
Die Auswirkungen der Normierung	72
Hilfreiche Entlastung oder drückende Bürde?	72
Sprachbarrieren	80
Das Aufkommen soziolinguistischer Theorien	80
Orthographie als Stabilisator des gesellschaftlichen Status quo?	89
Das Reformprojekt	94
Der Auftritt der Wissenschaftler	94
Die Beweggründe und Ziele	99
Das Vorgehen	108
Der Duden, das Institut für deutsche Sprache und die Gesellschaft für deutsche Sprache	127
Politisierung und Depolitisierung	135
Der Einfluß der Soziolinguistik	135
Reform als Selbstzweck	144
Die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Politik	149
Annäherung mit Hindernissen	149
Die Durchsetzung der Neuregelung	158
Reform und Öffentlichkeit	165
Differenz oder Defizit?	173
Was bringt die Reform?	181
Resümee und Ausblick	181

Anhang

Bibliographie	198
Quellen	198
Internet-Quellen	201
Sekundärliteratur	202
Biographisches	228
Experten und Kommissionen	228
Chronologie	234